

Unterrichtswerk oder Arbeitsblatt?

Immer mal wieder entbrennen in Fachkonferenzen Diskussionen darüber, welchen Stellenwert das Lehrbuch hat. Die Bedeutung des Lehrbuches wird dabei oft im Vergleich mit dem Einsatz von Arbeitsblättern gesehen. Nicht zuletzt an den Ergebnissen dieses Vergleichs scheiden sich die Geister. Natürlich sind aber, wenn es um Schulbücher geht, eine Vielzahl von Interessen im Spiel:

- Interessen der Lehrkraft bei Unterrichtsvorbereitung und -gestaltung
- Interessen der SchülerInnen im Lernprozess
- Interessen der Schulaufsicht bei Genehmigungsverfahren von Schulbüchern
- Interessen der katholischen Kirche (s. can. 827 §2 CIC)
- Interessen von kommunalen und regionalen Kostenträgern (da wo es Lehrmittelfreiheit gibt)
- Interessen von Schulbuchverlagen auf der einen Seite und Herstellern von Photokopiergeräten auf der anderen Seite
- Interessen von Umweltschützern
-

Jede dieser Interessengruppen geht berechtigterweise mit einer eigenen Wahrnehmung an das Thema heran.

Das Arbeitsblatt ist sicher eine der wichtigsten Alternativen zum Lehrbuch. Neben den Unterrichtsmedien Tafel, OHP und Schulbuch wird es wohl am häufigsten eingesetzt.

Dazu eine Gegenüberstellung:

Vorteile des Unterrichtswerkes	Vorteile des Arbeitsblattes
ermöglicht den Schülerinnen und Schülern relativ lückenlosen Überblick über Lernprozess	kann flexibel eingesetzt werden
ist für Schülerinnen und Schüler leichter handhabbar als eine „Loseblattsammlung“	lässt sich flexibel handhaben
verringert den Vorbereitungsaufwand der Lehrenden (v.a. wenn es auch noch ein passendes LehrerInnenhandbuch gibt)	bietet gute Vorstrukturierungsmöglichkeit für den Unterricht
bietet eine sorgfältige inhaltliche und formale Gestaltung	ermöglicht Binnendifferenzierung
kann durch Tafelbilder oder OHP-Folien ergänzt werden	kann in den verschiedenen Phasen des Unterrichts eingesetzt werden
	Inhalte können besonders aktuell sein
...	

Literatur:

- http://www.teachsam.de/arb/ab_gestalt/arb_abgest_3.htm, 19.11.2012

zum Thema *Religionsbuch grundsätzlich:*

- Schmidt, M. U., Religionsbücher, in: Bosold, I./Kliemann, P., „Ach, Sie unterrichten Religion?“, Stuttgart und München 2007, S. 235-239.
- Miller, G./ Thierfelder, J., Religionsbücher, in: Bitter, G. u.a., Neues Handbuch religionspädagogischer Grundbegriffe, München 2006, S.531-535.
- Leimgruber, S., Lernen mit dem Schulbuch, mit weiteren Materialien und den klassischen Medien, in: Hilger G. u.a., Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf, München 2010, S. 244-245.

Kriterien zur Analyse von Religionsbüchern

<p>Erkenntnisleitende Interessen: Werden die Intentionen und didaktisch-methodischen Grundkonzeptionen im Vorwort zum Ausdruck gebracht? _____</p> <p>Fachwissenschaftlicher Bezug: Werden bei der Auswahl der Inhalte die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse berücksichtigt (theologische Fachgebiete aber auch andere Bezugswissenschaften)? _____</p> <p>Realitäts- und Handlungsbezug: Entspricht das didaktische Konzept einem korrelativen Verständnis von kompetenzorientiertem RU? _____</p> <p>Wird die Lebenswelt heutiger SuS <i>realistisch</i> aufgenommen? _____</p> <p>Spricht das Buch auch SuS an, die nicht religiös sozialisiert sind? _____</p> <p>Werden die SuS sprachlich und intellektuell entsprechend ihrer kognitiven und entwicklungspsychologischen Voraussetzungen angesprochen? _____</p> <p>Haben die Inhalte exemplarische Bedeutung, so dass über sie Lernen von Zusammenhängen möglich ist? _____</p> <p>Wird durch den Inhalt bzw. die Aufgaben zu Handeln aufgefordert? _____</p> <p>Regen Inhalte und Aufgaben zum Nachdenken über weiterführende Fragen an? _____</p> <p>Aufbau und Strukturierung: Deckt das Buch die wichtigsten Lernfelder ab? _____</p> <p>Bauen die Inhalte der Schulbuchreihe über die verschiedenen Jahrgänge aufeinander (möglichst spiralförmig) auf? _____</p> <p>Bezug zum Lehrplan: Korrespondieren die Themenschwerpunkte des Buches mit denen des Lehrplans? _____</p> <p>Materialauswahl: Umfasst das Buch unterschiedliche Textsorten (Sachtexte, biblische Texte, literarische Texte einschl. Gedichte)? _____</p>	<p>Hat das Bildmaterial mehr als nur illustrierende Funktion? _____</p> <p>Werden auch andere Materialien verwendet (z.B. statistisches Material)? _____</p> <p>Einsatz im Unterricht: Lassen die Inhalte und ihre Darstellung verschiedene Unterrichtsmethoden zu? _____</p> <p>Lassen die Inhalte und ihre Darstellung unterschiedliche Sozialformen zu? _____</p> <p>Zu den Arbeitsaufgaben: _____</p> <ul style="list-style-type: none"> – ist die Aufgabenstellung gestuft? _____ – werden die Aufgaben der Textsorte gerecht? _____ – ermöglichen die Aufgaben die Erstellung eines individuellen Lernprodukts? _____ – sind die Aufgaben aus dem Material des Buches zu bearbeiten? _____ – sind die Aufgaben altersgemäß? _____ – werden vertiefende und ergänzende Quellen genannt? _____ <p>Wird auf andere Medien verwiesen? _____</p> <p>Gestaltung: Spricht das Layout in Wort und Bild die SuS an? _____</p> <p>Zusatzmaterial: Hat das Buch ein Glossar? _____</p> <p>Gibt es zusätzliche Arbeitshefte bzw. -materialien? _____</p> <p>Gibt es einen LehrerInnenkommentar? _____</p> <p>Gibt es zusätzlich Folien/ Musik/ Textsammlungen/ Internetangebot SuS oder Lehrende? _____</p>
---	--

Ausfüllhilfe:

+ ja // ++ umfassend // 0 ansatzweise // – nein